

Schon dieses Ausbringen allein rechtfertigt auf das Vollständigste das Einbringen des fraglichen Stollns und die Verwendung der dazu erforderlichen Anlagssumme, die kaum $\frac{1}{34}$ tel jenes Ausbringens und noch kein Siebentel des zu erwartenden Ueberschusses beträgt.

Uebrigens würde mit dem weiteren Betriebe des Meissner Stollns auf dem Halsbrückner Spate einerseits in Abend, was jedoch den Plänen späterer Zukunft vorbehalten bleibt, ein sehr hoffnungsvolles Gebirge aufgeschlossen, und insbesondere nicht nur der Abendzug durchschnitten, sondern auch selbst der Bergbau zu Gersdorf, dessen Gänge zum Theil dem Querzuge angehören, sowie mit einem Flügelort auf dem Abendzuge in Mittag der Bräunsdorfer, Memmendorfer und Oederaner Bergbau gelöst, ja dieses Ort, bei lockender und erzhafter Fortsetzung der dortigen Gänge in tieferen Sohlen, wenn man auf einen Moment die Hoffnung — den Scherblick — einem noch kühneren Aufschwung überlässt, selbst in die Marienberger und Ehrenfriedersdorfer Refier, zur Lösung des wichtigen Bergbaues bei Drehbach eingebracht, andererseits aber auch mit einem Orte auf dem Halsbrückner Spate in Morgen bis nach Grossdorfhayn hin ebenfalls ein sehr hoffnungsvolles, selbst durch den alten Bergbau zu Niederschöna, Hutte und im Silbergrunde, bemerkenswerthes Gebirge untersucht, die Gänge zu Grossdorfhayn, die ebenfalls dem Querzuge anzugehören scheinen, in tieferer Sohle aufgeschlossen, und dieses Ort, setzt der Gang, wie nicht unwahrscheinlich ist, weiter in Morgen fort, über Höckendorf, wo früher nicht unwichtiger Bergbau umgegangen ist, selbst nach Glashütte gebracht werden können, indem die daselbst bebauten Gänge ebenfalls im fortgesetzten Streichen des Querzuges liegen, und zur barytischen Bleyformation gehören.

Von Grossdorfhayn, wo sich der Querzug mit dem Morgenzuge kreuzt, kann endlich bei eintretender geognostisch-bergmännischer Aufforderung, ein Flügelort auf letzterem nach Mitternacht, und ein anderes in Mittag nach Klingenberg, Pretzschendorf und Röthenbach getrieben werden.

Ein ferneres, ganz vorzüglich wichtiges Ziel für den Herantrieb nur gedachten Stollns ist

e) der sogenannte *Stollngang* oder *Rothgrübner Stehende*, — einer der wichtigsten Gänge der Refier, der mit dem Halsbrückner Spatgange sich kreuzt, und auf welchem der alte tiefe Fürstenstolln auf drittheil Tausend Lachter lang betrieben ist; der ferner von den auf ihm gelegenen 10 Gewerkschaften, Gedult, Reissiger Zeug, Erasmus, Drey Weiber, Reiche Zeche, Schwarze Kuh, Hoffnung, Löffler, Reicher Trost und Rothe Grube, auf mehr als 1600 Lachter Länge in Förste und

so wird es keineswegs als etwas Unwahrscheinliches sich darstellen, dass die, von diesem, in gleichen dem Lorenz Gegentrümer und Churprinzer Felde und den dazwischen gelegenen Mitteln noch zu erwartende Erzlieferung die obige Summe noch bedeutend übersteigen werde.